

**ABB**

Solide Bilanz im Geschäftsjahr 2020

Seite 2

**Kaiser**

Neue bleifreie Kabelverschraubung

Seite 2

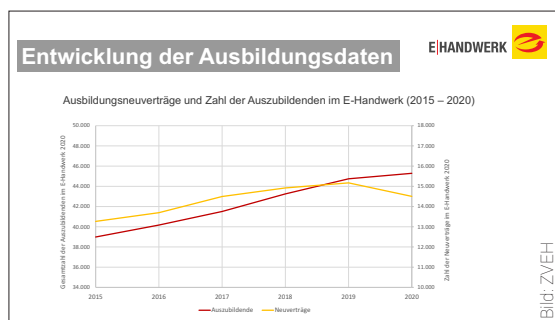
**Hannover Messe**

Im nächsten Jahr als Hybridveranstaltung

Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Mehr als 45.000 Azubis in E-Handwerken



Eine elektrohandwerkliche Ausbildung zu absolvieren ist nach wie vor beliebt. Das zeigt die Ausbildungsstatistik des ZDH für das Jahr 2020. So konnten die Elektrohandwerke zum sechsten Mal in Folge einen Anstieg bei den Gesamt-Auszubildendenzahlen verzeichnen. 45.284 junge Leute absolvieren aktuell eine elektrohandwerkliche Ausbildung, ein Plus von 1,2% gegenüber dem Vorjahr (2019: 44.796). Damit setzten sich die E-Handwerke positiv vom Trend in anderen Branchen ab. Betrachtet man die Gesamtzahl der aktuell in Ausbildung befindlichen ElektronikerInnen, so machen ElektronikerInnen Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik mit 39.340 Auszubildenden – ein Plus von 1,98% gegenüber dem Vorjahr –

formationselektronikerInnen (–9,52%) sowie SystemelektronikerInnen (–12,82%). Der Zuwachs bei der Gesamtzahl der Auszubildenden im E-Handwerk geht damit primär auf das Konto des mit Abstand beliebtesten elektrohandwerklichen Ausbildungsberufes: ElektronikerInnen Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik. Bei den

auch weiterhin den Löwenanteil unter den Auszubildenden aus. Ebenfalls zulegen konnte der Ausbildungsberuf ElektronikerInnen Fachrichtung Informations- und Telekommunikationstechnik (+0,39%). Einbußen verzeichneten hingegen ElektronikerInnen Fachrichtung Automatisierungstechnik (–0,83%), ElektronikerInnen für Maschinen und Antriebstechnik (–4,22%), In-

Neuverträgen für das Ausbildungsjahr 2020/2021 hat Corona auch in den E-Handwerken Spuren hinterlassen. Anders als in den Vorjahren gab es hier erstmals seit Langem wieder einen Rückgang. Hatten 2019 noch 15.172 junge Erwachsene eine elektrohandwerkliche Ausbildung begonnen, so sank ihre Zahl 2020 um 670 auf 14.502 (–4,42%). Grund: Etablierte Akquise- und Kontaktmöglichkeiten wie Ausbildungsmessen entfielen Corona-bedingt.

NEU **UNSER MEISTERSTÜCK!**

VAMOCON
1250

ENERGIE VERTEILUNG IST JETZT! GRÜN

- Anzeige -

Maschinenbau im Zentrum der industriellen Transformation



Bild: VDMA e.V.

Der Maschinen- und Anlagenbau spielt eine Schlüsselrolle in den Transformationsprozessen der Industrie. Als Anbieter und Anwender von Spitzentechnologien sieht sich die stark mittelständisch geprägte Industrie als Lösungsgeber für die wesentlichen Herausforderungen unserer Zeit: Klimaschutz und Ressourceneffizienz, Wandel der Mobilität, Digitalisierung der Produktion sowie intelligente

Logistiktechnologien. Dies hätten die Aussteller auf der diesjährigen Hannover Messe Digital Edition gezeigt. „Die Hannover Messe ist und bleibt das internationale Schaufenster unserer Industrie, auch in Zeiten von Corona. Keine andere Industriemesse bringt Unternehmen, Politik, Medien und internationales Publikum so vielseitig und attraktiv zusammen. Das Online-Format war Chance

und Herausforderung zugleich. Die Zukunft wird das Beste aus physischer und digitaler Messe hybrid zusammenbringen“, sagte VDMA-Hauptgeschäftsführer Thilo Brodtmann (Bild) zum Abschluss der Messe. In Online-Talks mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Industrie standen Klimaschutz und Industrie 4.0 im Fokus. Dabei zeigte die Themenvielfalt von Effizienztechnologien über erneuerbare Energien bis hin zum digitalen Zwilling in der Industrie die große Bandbreite und Lösungskompetenz im Maschinen- und Anlagenbau auf. Auch die Präsentationsformate zu Brennstoffzellen-Produktionstechnologien und der virtuelle Ausstellungsbereich Industry meets Energy hätten bei den Online-Besuchern große Resonanz erfahren. Ein weiteres Highlight war die Industrial Drone Arena: Ob im Lager zur Inventur, für den innerbetrieblichen Transport, zur Inspektion oder als Luftunterstützung für Sicherheitsaufgaben – die Mitaussteller der Industrial Drone Arena zeigten unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten von Drohnen auf. In fünf Live-Sessions standen Flugdemonstrationen ebenso auf dem Plan wie technische Details der Fluggeräte. Videodokumentationen hierzu und zu vielen anderen VDMA-Veranstaltungen können seit dem vergangenen Montag bis Ende Mai online unter www.hannovermesse.de abgerufen werden.

all about automation
REGIONAL – KOMPAKT – KOMPETENT

Regionale Fachmessen für Industrieautomation

friedrichshafen	6. + 7. juli 2021	chemnitz	22. + 23. sept 2021
wetzlar	NEU 8. + 9. sept 2021	essen	27. + 28. okt 2021

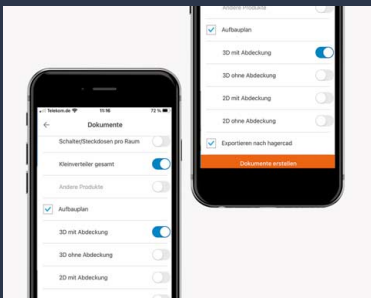
allaboutautomation.de

SAVE
THE DATES

- Anzeige -

Update für Hager Ready

Bild: ©mahod84/stock.adobe.com / Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG



Die App Hager Ready bietet ab sofort einige neue Funktionen. Dazu gehören die Möglichkeit des Exports von Planungen mit Hager Ready in die Planungs-Software Hagercad für die Weiterverarbeitung oder die Planung von Feldverteilern mit automatischer Verteilekonfiguration auf Basis des Raumbuchs. Erweitert präsentiert sich auch der Startbildschirm: Hier kann der Nutzer jetzt direkt auf die wichtigsten Trainings und Normen zugreifen. Mehr Infos unter hager.de/hagerready

Neue bleifreie Kabelverschraubung



Bild: Kaiser GmbH & Co. KG

Unter dem Namen Progress AgreeO erweitert die Kaiser Group ihr Agro-Kabelverschraubungsportfolio mit der kabelschonenden Kompressionstechnik. Sie kommen ohne Blei aus. Die neue Produktlinie und dazu passende Sechskantmutter sind ab sofort verfügbar. Die Produkte erfüllen die IEC EN62444 und UL514B sowie die Schutzarten IP68/69.

ABB erzielt solide Bilanz im Geschäftsjahr 2020

ABB Deutschland konnte im Geschäftsjahr 2020 trotz einer von der Pandemie eingebremsten Konjunktur einen soliden Auftrags- und Umsatz verzeichnen. 2020 war neben den pandemiebedingten Herausforderungen vor allem durch die Umsetzung der strategischen Neuausrichtung des Konzerns und der Ausgliederung des Geschäftsbereichs Stromnetze gekennzeichnet. Der Auftragseingang verringerte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 3% auf 2,75Mrd.€. Der Umsatz ging gegenüber dem Vorjahr um 5% auf 2,67Mrd.€ zurück. Das operative EBITA sank moderat und betrug 207Mio.€ (2019: 210). „Covid-19 hat weltweit zu Verunsicherung geführt und einen globalen wirtschaftlichen Einbruch ausgelöst. Vor diesem Hintergrund hat sich die deutsche ABB im vergangenen Geschäftsjahr gut behauptet und verzeichnet einen soliden Auftragseingang

und Umsatz“, so Markus Ochsner (Bild), Vorstandsvorsitzender von ABB. „Besonders hervorzuheben ist die Entwicklung der Geschäftsbereiche Elektrifizierung und Antriebstechnik.“ Beide Geschäftsbereiche konnten im Auftragseingang zulegen.

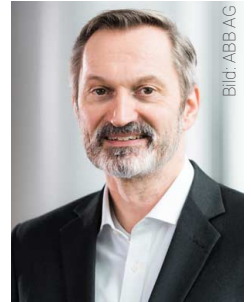


Bild: ABB AG

ALL IN ONE CUT-OUT. WITH IMAS-CONNECT™



icotek®
smart cable management.

- Anzeige -

Bender feiert 75-jähriges Firmenjubiläum

Mit einem weltweiten Online-Event hat die Familie Bender offiziell die Jubiläumsfeierlichkeiten anlässlich des 75-jährigen Firmenbestehens eingeläutet. Walther Hans Bender gründete 1946 sein Ingenieurbüro in Grünberg, nachdem er vier Jahre zuvor ein Patent für das weltweit erste Isolationsüberwachungsgerät erhalten hatte. Heute ist Bender in der vierten Generation familiengeführt. Rund 1.100 Mitarbeiter in über 70 Ländern der Welt arbeiten daran, Fehler



im Umgang mit elektrischem Strom so frühzeitig aufzuspüren, dass es nicht zu unerwünschten Ausfällen kommt.

Bild: Bender GmbH & Co. KG

2021 INNOVATIONS

JETZT TEILNEHMEN!



Bilder: iStock.com/Irina_Strelnikova, Herman Vasyliov / TeDo Verlag GmbH

- Anzeige -

Nächste Hannover Messe als Hybridveranstaltung



Bild: Deutsche Messe AG

Nach fünf Messetagen ist die Hannover Messe letzte Woche Freitag zu Ende gegangen. Auch ohne Präsenzveranstaltung zog die Deutsche Messe ein positives Fazit. „Die digitale Edition der Hannover Messe hat in eindrucksvoller Weise die Innovationskraft der Unternehmen aus Maschinenbau, Elektrotech-

nik und IT abgebildet. Gleichzeitig hat sie gezeigt, dass die Messe der Zukunft hybrid ist“, sagt Dr. Jochen Köckler, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Messe. Im Lauf der vergangenen Messewoche informierten sich 90.000 registrierte Teilnehmer über die 10.500 Produkte der 1.800 Aussteller. Im Konferenzprogramm diskutierten 1.500 Expertinnen und Experten über Themen wie Industrie 4.0, Digitalisierung der industriellen Prozesse, Supply Chain Management, Leichtbau oder Wasserstoff und Elektromobilität. „Der Zuspruch zur digitalen Hannover Messe hat unsere Erwartungen übertroffen. Gleichwohl hat sich gezeigt, dass eine digitale Messe die Magie einer physischen Veranstaltung nicht ersetzen kann.“ Köckler verwies auf Fachgespräche von Angesicht zu Angesicht, konkrete Leads am

Messestand, die haptische Erfahrung direkt am Produkt oder Zufallsbegegnungen, die zu neuen Geschäftspartnerschaften führen können. „Es fehlt schlicht der Kern des Zwischenmenschlichen“, so Köckler. An den fünf Live-Messetagen generierten die Teilnehmer mehr als 3,5 Millionen Seitenaufrufe und 700.000 Suchanfragen in der Aussteller- und Produktsuche. Zusätzlich wurden die neuen Konferenz- und Aussteller-Streams rund 140.000 Mal angeschaut. Alle Beiträge sind on demand verfügbar. Auch die Aussteller- und Produktsuche bleibt online. So können sich Teilnehmer weiterhin registrieren und das Angebot nutzen sowie per Mail mit Ausstellern und Speakern in Kontakt treten. Die nächste hybride Hannover Messe wird vom 25. bis 29. April 2022 ausgerichtet. Partnerland ist Portugal.

Schneider Electric startet Partnerschaftsprogramm



Bild: Schneider Electric GmbH

Um der Dringlichkeit des Klimawandels und den größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts – der sich beschleunigenden Energiewende und dem wachsenden Energiebedarf – zu begegnen, startet Schneider Electric 'Partnerschaften der Zukunft'. Das Unterneh-

men hat sich zum Ziel gesetzt, einen grünen Aufschwung zu ermöglichen und gleichzeitig die Megatrends Massendigitalisierung, Elektrifizierung sowie die zunehmende Rolle von vernetzten, digitalen Produkten und Software zu unterstützen. Schneider Electric möchte forcieren, dass seine Partner offen zusammenarbeiten, sich austauschen und voneinander lernen. Mit mehr als 650.000 Mitgliedern, 300 Apps und über 100 Communities sei das offene Ökosystem eine robuste Ressource für alle Beteiligten. Das MySchneider-Partnerprogramm fördert transformative und kollaborative Lösungen innerhalb des Energiemanagement-Ökosystems des Konzerns, einschließlich kuratierter Inhalte für Partner.

Schutzgerät für begrenzten Raum

Siemens präsentiert das neue Siprotec 5 Compact-Gerät, das speziell für die Anforderungen der Industrie, Infrastruktur und von Verteilnetzen ausgelegt ist. Mit seiner kompakten Baugröße, der hohen Anzahl an I/Os sowie dem universellen Funktionsumfang kann es auf die individuellen Anforderungen für den Schutz von Abzweigen und Motoren konfigu-



Bild: Siemens AG

riert werden. Sein digitaler Zwilling ermöglicht ein virtuelles Testen der Geräte in der Cloud innerhalb von Minuten, ohne Hardware und Zusatzaufwand. Zudem können mithilfe der IoT-Applikation Siprotec Dashboard sämtliche Gerätedaten in der Cloud erfasst, analysiert und visualisiert werden. Alle gängigen Cybersecurity-Standards werden laut Hersteller erfüllt.

Neue Kabeldurchführungsplatte

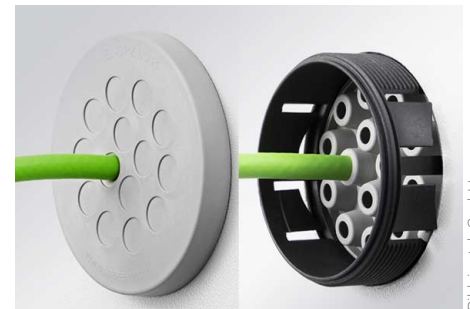


Bild: icotek GmbH

Die neue Kabeldurchführungsplatte KEL-DPZ Click von Icotek ist für die metrischen Standardausbrüche M25, M32, M40, M50 und M63 erhältlich. Es lassen sich je nach Ausführung bis zu 78 Kabel durch einen Ausbruch durchführen. Die Montageart bleibt dem Anwender überlassen und ist der Situation am Montageort adaptierbar. Die Montagevarianten sind Verschrauben mit Gegenmutter (Wandstärken bis 11mm) oder durch Einrasten (Wandstärken 1-2,5mm). Ob im Schaltschrankgehäuse, einer Anlage oder einer Maschine: Mit den kompakten, flachen und hybriden Produkten lassen sich Leitungen ohne Stecker einführen, gegen Zug entlasten und bis zu IP68 abdichten. Zudem können die Click-Systeme von der Frontseite aus montiert werden, ohne dass die Kabeldurchführung von der Rückseite gekontert werden muss (Montage durch Einrasten).

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verleger Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (V.i.S.d.P.)
Redaktion Kai Binder (Chefredakteur, -139)
Jürgen Wirtz (Redaktion, -226)

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2021.
Grafik Julia Marie Dietrich (-481)